

SdK e.V. - Hackenstraße 7b - 80331 München

Newsletter 25

Insolvenzverwalter verlängert Fristen und korrigiert Wert von PROKON nach unten

Sehr geehrter Damen und Herren,

wir möchten Ihnen heute neue Informationen zum Insolvenzverfahren über das Vermögen der PROKON Regenerative Energien GmbH zukommen lassen. Am Freitag, 26. Juni 2015, hat der Insolvenzverwalter Dr. Penzlin drei aus unserer Sicht bedeutende Sachverhalte mitgeteilt.

Verlängerte Frist wegen Poststreik

Wegen des aktuell laufenden Poststreiks hat Dr. Penzlin die Frist zur Rücksendung der Zustimmungserklärungen verlängert. Diejenigen unter Ihnen, die im Rahmen des Genossenschafts-Insolvenzplans Mitglied in der in eine Genossenschaft umzuwandelnden PROKON werden wollen, können Ihre Zustimmung hierzu noch durch Rücksendung der Zustimmungserklärung bis einschließlich 1. Juli 2015 (Posteingang bei PROKON oder beim Insolvenzverwalter) rechtsverbindlich erklären. Alternativ ist auch noch eine Übergabe der Zustimmungserklärung bis zum Beginn der Gläubigerversammlung am 2. Juli 2015 in den Hamburger Messehallen möglich. Die SdK begrüßt die Fristverlängerung, da ansonsten aufgrund des Poststreiks aus Sicht der SdK die Gefahr bestanden hätte, dass Zustimmungserklärungen nicht berücksichtigt worden wären.

Unternehmenswert von PROKON nach unten korrigiert

Des Weiteren teilte Dr. Penzlin mit, dass es eine teilweise Anpassung der im Insolvenzplan angegebenen Quoten erfolgt ist. Aufgrund aktueller Entwicklungen im finnischen Onshore-Windmarkt musste der Unternehmenswert um 16 Mio. Euro nach unten angepasst werden. Dies hat zur Folge, dass sich die vom Insolvenzverwalter im Genossenschafts-Insolvenzplan prognostizierte Quotenerwartung für die Gläubiger von 58,9 auf 57,8 Prozent um 1,1 Prozentpunkte reduziert. Aus Sicht derjenigen, die die Abgeltungskomponente in bar ausbezahlt haben wollen, und somit nicht Mitglied der Genossenschaft werden wollen, ist dies eine negative Nachricht, da sich somit die erwartete Differenz zur Quotenerwartung im Investoren-Insolvenzplan (Quotenerwartung: 52,2%) von zuvor 6,7 Prozentpunkte auf nur noch 5,6 Prozentpunkte reduziert. Aufgrund der höheren Ungewissheit der Quotenerwartung im Genossenschafts-Modell ist dies aus unserer Sicht eine nicht zu unterschätzende Verschlechterung. Für diejenigen, die Mitglied der Genossenschaft werden wollen, ergeben sich aktuell keine Änderungen. Jedoch geht die Reduzierung des Unternehmenswertes aus unserer Sicht mit einer Verringerung der Gewinner-

SdK-Geschäftsführung
Hackenstr. 7b
80331 München
Tel.: (089) 20 20 846 0
Fax: (089) 20 20 846 10
E-Mail: info@sdk.org

Vorsitzender
Dipl.-Kfm.
Hansgeorg Martius

Publikationsorgane
AnlegerPlus
AnlegerPlus News

Internet
www.sdk.org
www.anlegerplus.de

Konto
Commerzbank
Wuppertal
Nr. 80 75 145
BLZ 330 403 10
IBAN:
DE38330403100807514500
BIC:
COBADEFFXXX

Vereinsregister
München
Nr. 202533

Steuernummer
143/221/40542

USt-ID-Nr.
DE174000297

Gläubiger-ID-Nr.
DE83ZZZ00000026217

wartungen einer eventuell kommenden PROKON Genossenschaft einher. Folglich könnten unserer Einschätzung nach in Zukunft geringere als angenommene Gewinnausschüttungen durch die PROKON Genossenschaft erfolgen. Ferner zeigt aus unserer Sicht die Wertkorrektur deutlich, dass die Mitglieder einer PROKON Genossenschaft auch an den unternehmerischen Risiken teilhaben werden. Aufgrund der zuletzt vorgenommenen gesetzlichen Änderungen am Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) rechnen wir in naher Zukunft auch mit einem deutlich verschärften Wettbewerb auf dem für PROKON entscheidenden deutschen Markt.

Chancen für Genossenschafts-Insolvenzplan stehen gut

Die Wahrscheinlichkeit, dass auf der Gläubigerversammlung am 2. Juli 2015 über den Genossenschafts-Insolvenzplan abgestimmt werden kann, und dass dieser auch von den Gläubigern angenommen werden wird, sind aus Sicht der SdK sehr hoch. Denn wie Dr. Penzlin in seiner Mitteilung vom 26. Juni 2015 ebenfalls mitteilte, haben bereits rund 36.000 Genussrechtinhaber die Zustimmungserklärung zurückgesendet. Wir gehen aktuell daher davon aus, dass die nötige Zustimmungsquote erreicht werden wird, und es somit zur Umsetzung des Genossenschafts-Insolvenzplan kommen wird.

Für Rückfragen stehen wir unseren Mitgliedern gerne unter 089 / 2020846-0 oder unter info@sdk.org zur Verfügung.

München, den 29. Juni 2015

SdK Schutzgemeinschaft der Kapitalanleger e.V.

Disclaimer: Haftungsausschluss, Hinweis auf Totalverlustrisiko, Ausschluss der Anlageberatung, mögliche Interessenkonflikte

Es handelt sich bei den Inhalten nicht um Anlageberatung, Kauf- bzw. Verkaufsempfehlungen oder Zusicherungen hinsichtlich der weiteren Wertentwicklung. Die Information hat keinen Bezug zu den spezifischen Anlagezielen, zur finanziellen Situation oder zu sonstigen bestimmten Umständen des Empfängers. Geschäfte mit Finanzinstrumenten sind generell mit Risiken verbunden, die bis hin zum Totalverlust des eingesetzten Vermögens und in bestimmten Fällen auch zu einem Verlust über das eingesetzte Vermögen führen können. Die historische Wertentwicklung ist nicht notwendigerweise ein Hinweis auf zukünftige Resultate. Der Empfänger sollte daher in jedem Fall vor Entscheidung über eine Geldanlage eine anleger- und anlagegerechte Beratung bei einem hierauf spezialisierten Anbieter in Anspruch nehmen.